

Patroziniumskonzert

Ein beinahe hundertköpfiger Chor hat Mitte November im Pfarrsaal St. Elisabeth die Stimmen erhoben. Gemeinsam mit Instrumentalisten und Solisten gestalteten die Sänger unter der Leitung von Kirchenmusiker Ludwig Götz das Patroziniumskonzert. Mit Felix Mendelssohn Bartholdys 2. Symphonie „Lobgesang“ beging die Musica Sacra das Patroziniumsfest St. Elisabeth musikalisch – zu

Ehren der Namensgeberin aus dem 13. Jahrhundert. Unterstützt von Instrumenten – größtenteils besetzt mit Musikern des Münchner Sinfonieorchesters – zogen Solisten und Chor das Publikum in ihren Bann. Ein denkwürdiger Abend, der durch einen Live-Mitschnitt für die Nachwelt festgehalten wurde. Die Doppel-CD ist seit Dezember in der Planegger Bücherstube Pollner erhältlich.